



*Eine brechend volle Faustwiese beim NOFX & Friends-Open-Air 2016. Zum "Punk in Drublic" Festival am 4. Mai werden auf einem erweiterten Gelände fast 2000 Fans mehr erwartet. Wir sprachen mit Benni Stolte und Jörg Smotlacha vom Kulturzentrum Faust darüber, wie dieses Mal die Organisation gelingen soll.*

## Die Organisation viel besser machen

### Ein Interview in der Faust vor dem „Punk in Drublic“

*27. April 2019, Von: Redaktion, Foto(s): Faust /David Lemanski*

**Es wird Hannovers absolutes Punk-Rock-Open-Air-Großereignis des Jahres 2019, das „Punk in Drublic“ Festival am 4. Mai auf der großen Wiese am Kulturzentrum Faust. 6900 Besucher werden in Hannovers Stadtteil Linden-Nord pilgern, um zu der Musik von Bands wie NOFX, Bad Religion, Lagwagon oder Less Than Jake zu feiern. Das bedeutet für die Organisatoren eine enorme Herausforderung, nicht zuletzt auf Grund der Erfahrungen des NOFX & Friends Open Airs 2016. Wir trafen aus dem Orga-Team Faust-Booker Benni Stolte und Faust-Pressesprecher Jörg Smotlacha zu einem ausführlichen Interview. Dabei erfuhren wir auch, was in der Faust generell in Sachen Lärmschutz für Anwohner unternommen wird.**

Am 4. Mai ist die große Wiese am Kulturzentrum Faust Schauplatz des „Punk in Drublic“ Festivals. Neben NOFX, die an gleicher Stelle bereits vor drei Jahren das „NOFX & Friends“ Open-Air anführten, werden Bad Religion, Lagwagon, Less Than Jake, Anti-Flag, The Real McKenzies, Get Dead und Bompops spielen. So sieht es die Planung vor. Das Festival ist mit 6900 Besuchern seit langem restlos ausverkauft.

Das sind fast 2000 Musik-und Festivalfans mehr als beim „NOFX & Friends“ Open Air im Juni 2016, wo die Organisation nicht reibungslos funktionierte und sich viele Besucher unter anderem über zu lange Wartezeiten am Einlass und an Getränkeständen, sowie über ein auf Teilen des Geländes

wenig druckvolles und zu leises Klangbild beklagten. (Wir berichteten)

Dieses Mal solle alles besser werden, es gebe ein anderes, ausgeklügeltes Organisationskonzept, vor allem im Hinblick auf Besucher-Steuerung, Einlass-Situation, Sicherheitspersonal, Getränke Logistik und Beschallungstechnik, verraten Benni Stolte und Jörg Smotlacha aus dem Orga-Team des Kulturzentrums Faust im ausführlichen Interview mit unserem Magazin.

Über das Festival hinaus plant die Faust in Zukunft einige Baumaßnahmen, von denen vor allem die Anwohner rund um das Kulturzentrum in puncto Lärmschutz profitieren sollen. Viele interessante und detaillierte Informationen für Konzert- und Szene-Gänger.

Das Interview mit Benni und Jörg von der Faust ist in unserer Rubrik „Menschen und Hintergründe“ veröffentlicht.

Direkt zu "Menschen und Hintergründe": [Bitte hier klicken](#)

*Links:*

---

[www.kulturzentrum-faust.de](http://www.kulturzentrum-faust.de)

*Ähnliche Artikel auf [Rockszene.de](http://Rockszene.de):*

---

[Der Blues-Harp-Spezialist](#)(30.06.2020)  
[International besetzt mit Basis in Linden](#)(10.06.2020)  
[Der vielseitige Schlagzeug-Freelancer](#)(28.05.2020)  
[Live-Rock und fette Beats](#)(27.05.2020)  
[Keine Funkstile](#)(30.04.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)